



Antwort der Landesregierung auf eine Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung

Abgeordneter Sebastian Striegel (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Gewalthandlungen zum Nachteil von Polizeibeamtinnen und -beamten in Sachsen-Anhalt

Kleine Anfrage - KA 6/7833

Antwort der Landesregierung erstellt vom Ministerium für Inneres und Sport

Namens der Landesregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung:

Für die Beantwortung der Fragen 1 bis 3 ist die Polizeiliche Kriminalstatistik (PKS) des Landes Sachsen-Anhalt zugrunde gelegt worden. Die PKS enthält die der Polizei bekannt gewordenen rechtswidrigen (Straf-)Taten einschließlich der mit Strafe bedrohten Versuche sowie die Anzahl der ermittelten Tatverdächtigen und Opfer.

- 1. Wie viele Angriffe auf Polizeibeamtinnen und -beamte (Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit ohne Widerstandshandlungen) wurden in den Jahren 2010, 2011 und 2012 jeweils in Sachsen-Anhalt registriert?**

Die körperliche Unversehrtheit im Sinne der Anfrage ist kein Erhebungsschlüssel in der PKS. Zur Beantwortung der Frage werden deshalb die Straftatenschlüssel „Körperverschwendung“ und „Straftaten gegen das Leben“ zugrunde gelegt.

Für beide existieren aber keine konkreten Straftatenschlüssel mit dem Begriff „Polizeivollzugsbeamter“. Somit sind Erhebungen nur über die Opferspezifika möglich. Hierzu können für den erfragten Zeitraum folgende Angaben gemacht werden:

Körperverletzung

2010: 144 Polizeivollzugsbeamte (männlich: 125; weiblich: 19),
 2011: 156 Polizeivollzugsbeamte (männlich: 137; weiblich: 19),
 2012: 140 Polizeivollzugsbeamte (männlich: 125; weiblich: 15).

Straftaten gegen das Leben (Mord, Totschlag/Tötung auf Verlangen)

2010: 9 Polizeivollzugsbeamte (männlich: 8; weiblich: 1),
 2011: 2 Polizeivollzugsbeamte (männlich: 2; weiblich: 0),
 2012: 2 Polizeivollzugsbeamte (männlich: 2; weiblich: 0).

Es handelt sich bei den Straftaten gegen das Leben ausschließlich um Versuche.

2. Wie viele Widerstandshandlungen (Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte) wurden in den Jahren 2010, 2011 und 2012 jeweils in Sachsen-Anhalt registriert?

Für das Delikt „Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte“ gibt es in der PKS einen konkreten Straftatenschlüssel. So wurde in dem erfragten Zeitraum folgende Anzahl von Fällen erfasst:

2010: 627 Fälle,
 2011: 651 Fälle,
 2012: 674 Fälle.

In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass darin bereits Fälle des Widerstandes gegen Polizeivollzugsbeamte inkludiert sind. Diese werden für den erfragten Zeitraum explizit wie folgt ausgewiesen:

2010: 603 Fälle
 2011: 637 Fälle
 2012: 661 Fälle.

3. Bei welchen Einsätzen erfolgten diese Angriffe jeweils? Bitte nach Jahrescheiben und mindestens nach folgenden Einsatzsituationen differenzieren:

- Allgemeiner Streifendienst,
- Anhalte- und Kontrollsituationen,
- Einsätze bei häuslicher Gewalt,
- Einsätze bei Sportveranstaltungen,
- Einsätze im Kontext versammlungsrechtlicher Aktionen,
- SEK-Einsätze,
- sonstige Einsatzlagen.

In der PKS werden keine Daten zu polizeilichen Einsatzsituationen erfasst. Daher ist aufgrund fehlender Recherchemöglichkeiten eine Beantwortung dieser Frage nicht möglich.

4. Wie viele Polizeibeamtinnen und -beamte wurden durch die jeweiligen Angriffe in den unter Ziff. 3 genannten Einsatzlagen jeweils verletzt? Bitte nach Jahreszahlen unterscheiden. Wie viele Polizeibeamtinnen und -beamte wurden davon leicht verletzt, wie viele wurden dabei schwer verletzt?

Die zur Beantwortung der Frage benötigten Daten wurden in den Personaldezernaten der Behörden und Einrichtungen der Landespolizei grundsätzlich im Rahmen der Bearbeitung von Dienstunfallanerkennungsverfahren erhoben und sind in den folgenden Übersichten dargestellt.

	2010			2011			2012		
	ge-samt	davon leicht ver-letzt	davon schwer ver-letzt	ge-samt	davon leicht ver-letzt	davon schwer ver-letzt	ge-samt	davon leicht ver-letzt	davon schwer ver-letzt
Allgemeiner Streifen-dienst	53	48	5	76	72	4	69	63	6
davon Angriffe	8	6	2	14	13	1	14	13	1
davon Widerstandshand-lungen	45	42	3	62	59	3	55	50	5
Anhalte- und Kontroll-situationen	16	16	0	12	11	1	16	15	1
davon Angriffe	5	5	0	5	4	1	2	1	1
davon Widerstandshand-lungen	11	11	0	7	7	0	14	14	0
Einsätze bei häuslicher Gewalt	11	8	3	3	2	1	7	7	0
davon Angriffe	0	0	0	0	0	0	0	0	0
davon Widerstandshand-lungen	11	8	3	3	2	1	7	7	0
Einsätze bei Sportveran-staltungen	12	12	0	2	2	0	4	4	0
davon Angriffe	6	6	0	2	2	0	2	2	0
davon Widerstandshand-lungen	6	6	0	0	0	0	2	2	0

	2010			2011			2012		
	gesamt	davon leicht verletzt	davon schwer verletzt	gesamt	davon leicht verletzt	davon schwer verletzt	gesamt	davon leicht verletzt	davon schwer verletzt
Einsätze im Kontext versammlungs-rechtlicher Aktionen	19	19	0	67	67	0	24	24	0
davon Angriffe	6	6	0	23	23	0	14	14	0
davon Widerstands-handlungen	13	13	0	44	44	0	10	10	0
SEK-Einsätze	0	0	0	4	4	0	0	0	0
davon Angriffe	0	0	0	0	0	0	0	0	0
davon Widerstands-handlungen	0	0	0	4	4	0	0	0	0

Sonstige Einsatzla- gen	11	11	0	10	9	1	16	16	0
davon Angriffe	1	1	0	0	0	0	8	8	0
davon Widerstands- handlungen	10	10	0	10	9	1	8	8	0
Gesamt	122	114	8	174	167	7	136	129	7
davon Angriffe	26	24	2	44	42	2	40	38	2
davon Widerstands- handlungen	96	90	6	130	125	5	96	91	5